

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 566-583

der 25. ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 17.03.2004

Drucksache Nr. 1129/II

Dringlichkeitsantrag des Ausschusses
für Bau und Verkehr
Buslinie 283

Beschluss Nr. 571

Die BVV hat beschlossen:

Das Bezirksamt wird ersucht, auf die BVG einzuwirken, keine der im Bezirk geplanten Linienänderungen im Busverkehr umzusetzen, um zuvor dem Bezirksamt und der BVV Gelegenheit zu geben, sich nochmals ausführlich mit dem Gesamtkonzept der Linienänderungen zu befassen.

Weiterhin wird das Bezirksamt ersucht, die Senatsverkehrsverwaltung aufzufordern, keine Genehmigung zur (Teil-)Einstellung der Buslinie 283 zu erteilen.

Bezirksverordnetenvorsteher

17.03.2004

V o r l a g e
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung

1. Gegenstand der Vorlage: BVV-Beschluss Nr. 571 vom 17.03.2004
 Drucksache Nr. 1129/II
 Buslinie 283
2. Berichterstatter: Bezirksstadtrat Stäglin

Die Bezirksverordnetenversammlung hatte am 17.03.2004 den folgenden Beschluss gefasst:

" Das Bezirksamt wird ersucht, auf die BVG einzuwirken, keine der im Bezirk geplanten Linienänderungen im Busverkehr umzusetzen, um zuvor dem Bezirksamt und der BVV Gelegenheit zu geben, sich nochmals ausführlich mit dem Gesamtkonzept der Linienänderung zu befassen.

Weiterhin wird das Bezirksamt ersucht, die Senatsverkehrsverwaltung aufzufordern, keine Genehmigung zur Teileinstellung der Buslinie 283 zu erteilen."

Das Management der Berliner Verkehrsbetriebe hat am 31.03.2004 die zum Fahrplanwechsel am 19.04.2004 vorgesehenen Veränderungen im Busnetz und am 26.05.2004 die zum Dezember diesen Jahres geplanten Linienänderungen im BVV-Saal unseres Bezirkes vor den Mitgliedern des Bauausschusses erläutert. Das Konzept, welches eine Stärkung der Bedienung auf wichtigen Hauptlinien und im Übrigen eine Straffung des Liniennetzes aus betriebswirtschaftlichen Gründen vorsieht, wurde grundsätzlich befürwortet. Außerdem konnte ein teilweiser Ersatz für die Linie 283 durch die Linie 280, die nunmehr das Benjamin-Franklin-Krankenhaus anfährt, erreicht werden.

Es wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt anzusehen.



Stäglin
Stellv. Bezirksbürgermeister